



VOIVOD

40 YEARS OF MORGÖTH TALES

**Kanadische Kult-Band kommt erneut nach Deutschland.
Headliner-Show im Rahmen der Testament/Exodus-Tour in Ulm bestätigt.
Karten ab sofort im Vorverkauf erhältlich.**

Frankfurt, 27. Februar 2023 – 40 Jahre **Voivod** werden in diesem Jahr gebührend gefeiert: Zusammen mit den Bay Area-Thrashern Testament und Exodus touren die Kanadier im Mai und Juni durch Deutschland. Für den 27. Mai 2023 haben **Voivod** nun zusätzlich eine eigene Headliner-Show in Ulm im Roxy angekündigt. Tickets für den Termin sind ab sofort im Vorverkauf erhältlich.

Nach der erfolgreichen Support-Tour mit Opeth im letzten Winter und einer umjubelten Headliner-Show am 11. November 2022 im Hamburger headCRASH kehren **Voivod** wieder zurück nach Deutschland. Und sie haben es sich verdient: Denn wenn es eine Band in der Geschichte des Heavy Metal verdient hat, mit dem Label ‚Kult‘ versehen zu werden, dann sind das **Voivod** aus dem französischsprachigen Teil Kanadas. Das Quartett um Schlagzeuger Michel ‘Away’ Langevin und Sänger Denis ‘Snake’ Belanger, den beiden verbliebenen Gründungsmitgliedern, hat es in vier Jahrzehnten Karriere geschafft, sich keinem Trend zu unterwerfen, sich nicht zu wiederholen und immer eigenständige musikalische Wege zu gehen. Von den ersten Gehversuchen als Schülerband mit Coverversionen über den ersten Alben mit Thrash Metal-Anleihen über den psychedelischen Ansatz zu Beginn der Neunziger bis hin zu den aktuellen Alben mit einer Mischung aus allen Schaffensphasen der Band – **Voivod** gehören zu den kreativsten und innovativsten Metal-Bands der letzten Dekaden und werden zu Recht über alle Genre-Grenzen von den unterschiedlichsten Künstlerkollegen verehrt.

1982 schließen sich Bassist ‘Blacky’ (Jean-Yves Thériault), Gitarrist ‘Piggy’ (Denis D’Amour) mit Drummer ‘Away’ (Michel Langevin) und Sänger ‘Snake’ (Denis Bélanger) in Jonquière, Québec zusammen, sie covern Songs von [Motörhead](#), [Judas Priest](#) und [Venom](#). 1984 werden sie von Brian Slagel (Metal Blade) entdeckt, das Debüt „War And Pain“ erscheint. Danach gibt es bis 1989 jedes Jahr ein neues Album, gegen Ende der achtziger Jahre steht man sogar beim Major MCA unter Vertrag, „Nothingface“ (1989) wird das erfolgreichste Album der Band (Platz 114 der US-Charts). Während der Arbeiten zu „Angel Rat“ (1991) steigt Blacky aus, 1995 folgt ihm Snake. Mit mehreren Besetzungen, u.a. mit Metallicas Jason Newsted, schaffen es Blacky und Piggy, die Band weiterhin auf Kurs zu halten. 2005 stirbt der Gitarrist an Darmkrebs. Mit seinen hinterlassenen Kompositionen schaffen es **Voivod**, noch einmal zwei Alben aufzunehmen. Mit dem neuen Gitarristen Daniel “Chewy” Mongrain veröffentlichen sie

2013 „Target Earth“. 2014 ersetzt Bassist Dominic „Rocky“ Laroche das Gründungsmitglied Thériault, die aktuelle Besetzung von **Voivod** steht und beginnt ihre Arbeit. 2018 erscheint mit „The Wake“ ein Album, das weltweit als eines ihrer besten gehandelt wird. Der kommerzielle Erfolg stellt sich ebenfalls ein: Es platziert sich in den deutschen Charts (Platz 26), der Schweiz (Platz 51), Belgien (Platz 94) und den USA (New Artist: Platz 8/Overall: Platz 148). Das Comeback ist geglückt und die Fans sehen eine begeisternde Band auf Welttournee. Chewy erklärt dazu: *„Wir waren zwei Jahre lang auf Tour, haben zusammen mit großartigen Bands gespielt. Wir waren fast überall, wo man uns haben wollte: Australien, Japan und mehrmals in Europa, haben sogar zwei Touren durch Nordamerika gespielt. Das war toll! Wir hatten auch einige überraschende Auftritte, zum Beispiel auf dem Montreal Jazz Fest. Außerdem haben wir einen Juno Award (das kanadische Äquivalent zum US-Grammy) für das beste ‘Metal/Hard Music Album’ von 2019 gewonnen. Dann kamen wir im Dezember 2019 nach Hause und alles wurde gestoppt.“* Aber **Voivod** wären nicht **Voivod**, wenn sie die Zwangspause während der Pandemie nicht kreativ genutzt hätten. Mit „Synchro Anarchy“ erscheint im Februar 2022 das aktuelle Album, das sich ebenfalls wieder in den internationalen Charts findet: Deutschland (Platz 7), Finnland (Platz 23), Österreich (Platz 67) und Niederlande (Platz 88). **Voivod** sind zurück, auch auf der Bühne und werden im Rahmen der Support-Tour für die Bay Area-Thrasher Testament und Exodus ihre einzige Headliner-Show am 27. Mai 2023 im Ulmer Roxy bestimmt nutzen, um ihre Fans ein weiteres Mal zu überraschen.



VOIVOD

40 YEARS OF MORGÖTH TALES

27.05.2023

Ulm / Roxy

Weiteres Pressematerial sowie aktuelle Termin-Updates unter:

<https://wizpro.com/voivod>

Tickets: www.myticket.de

Bestell-Hotline: 040-23 72 400 30

(Mo. - Fr.: 10 bis 18 Uhr / Sa.: 9 bis 13 Uhr)

und bei den bekannten Vorverkaufsstellen.

Voivod online:

[Website](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#) | [YouTube](#) | [Spotify](#)

Wizard Promotions online:

[Website](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#) | [YouTube](#)